

Butterkeks-Lebkuchenhäuser



20-30 min.



beliebig viele



leicht

Was du dafür benötigst:

- Butterkekse: 3 pro Haus
- Puderzucker: 250 g
- Zitrone
- kleine Gummibärchen, Smarties, Schokoplättchen, kleine Marshmallows zum Verzieren
- Unterlagen

1

Am besten bekommt jedes Kind eine Unterlage, da das Bauen der Kekse-Lebkuchenhäuser schnell eine klebrige Angelegenheit werden kann. Aus 250g Puderzucker und 3 EL Zitronensaft mischt du mit einem kleinen Schneebesen den Zuckerguss mit dem die Kekshäuser zusammengeklebt werden. Der Zuckerguss darf dabei nicht zu flüssig werden, sonst dauert das Trocknen zu lange.

2

Verteile den Zuckerguss am besten in mehrere Schälchen, so dass mehrere auf dem Tisch stehen. Dann beginnt ihr mit dem Bau des Hauses. Dazu braucht ihr 3 Butterkekse. Ein Butterkeks bildet den Boden und aus zwei hochgestellten, aneinander gelehnten Butterkeksen wird, wie bei einem Kartenhaus, das Haus gebildet. Legt also einen Butterkeks auf die Unterlage und bestreicht die beiden Kanten der anderen beiden Kekse mit Zuckerguss, zum Beispiel mit einem Pinsel oder kleinen Löffel.

3

Drückt das Keksdach gut am Bodenkeks und gegeneinander fest, so dass das Dach gut alleine steht. Dann müsst ihr das Häuschen kurz trocknen lassen. In der Zwischenzeit könnt ihr ja zum Beispiel ein tolles Nikolausspiel spielen.

4

Wenn das Kekshäuschen einigermaßen angetrocknet ist, geht's ans Verzieren. Dazu tupft ihr etwas Zuckerguss auf die Rückseite von eurem süßen Dekomaterial und klebt dieses auf die beiden Dachseiten oder in das Häuschen. Mit einer Spritztüte könnt ihr auch noch tolle Zuckerguss-Eiszapfen an die Dachkante zaubern.

5

Lasst eure Kunstwerke trocknen. Sobald nichts mehr verrutscht und alle mit ihrem Häuschen zufrieden sind, könnt ihr diese bei euch zuhause ausstellen, in Cellophanpapier verpacken und an die Großeltern schenken oder direkt aufessen. Vergesst aber nicht vorher ein Erinnerungsfoto von euren Butterkeks-Häuschen zu machen.

**Wir wünschen dir viel Spaß
beim Backen!**